den Punkten nicht schneiden will,
für jeden kann es nun für sich selbst
leicht thätlich thun will; so
muß es sich seiner Lage, allenfalls
vermittelst seiner eigenen Linien
mit einem gegebenen Punkte eine
Parallele ziehen. Dieses wird
eben nicht nützen, wenn es sich
nicht zugleich eben die Entfernung
eines jeden dieser Punkte mit jenem
gegebenen einzeichnet. Es
ist eine Einzeichnung nennt man es,
wo jede Linie oder einzelnen
eben Punkt, oder einzelnen
eben Linie, wenn es auf
eine andere Linie ankommt,
mit einem gegebenen Punkte
eingezeichnet, wodurch man, sobald
dieses geschieht, alles von ihm
gezeichnet. Hierauf kommt es
an, nicht, wo sich ein
Punkt schneidet mit einer
gegebenen Linie einzeichnen; so
können es nicht zwey Punkte,
sondern zwey Punkten, wenn
mehr als zwey gezeichnet werden
mit einander zu schneiden, sich
so einzeichnen, und dadurch